

# NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Ortsbeirates im**  
**Stadtteil Niederwald am 09.02.2024**

**1. Anwesend als stimmberechtigt:**

Die Ortsbeiratsmitglieder

1. Hans-Joachim Degen
2. Gerhard Wiegand
3. Sven Schaub
4. Andreas Pitz
5. Bernd Schüßler
6. Holger Kuhn
7. Cornelia Weber

**2. Anwesend als nicht stimmberechtigt:**

Frank Wagner (Stadtverordneter)

**3. Nicht anwesend / Entschuldigt:**

---

---

---

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch Einladung des Ortsvorstehers vom 25.01.2024 für die Ortsbeiratssitzung, am 09.02.2024, um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Niederwald, Lochweg 1 (Bekanntmachung Kirchhainer Anzeiger am 02.02.2024) eingeladen. Ort und Tagesordnung sind in ortsüblicher Weise bekannt gemacht worden.

## Teil A

### TOP 1

#### **Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher Hans-Joachim Degen.**

Ortsvorsteher Hans-Joachim Degen begrüßte die Niederwälder Bürgerinnen und Bürger und eröffnete um 19:00 Uhr die Ortsbeiratssitzung. Insgesamt nahmen 6 Bürgerinnen und Bürger an der Sitzung teil. Besonders begrüßt wurde der Stadtverordnete Frank Wagner.

### TOP 2

#### **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Herr Degen stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 Ortsbeiratsmitgliedern waren 7 Mitglieder (mehr als die Hälfte) anwesend. Die Sitzung war öffentlich.

Da keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vorliegen, beschließt der Ortsbeirat einstimmig, entsprechend der Tagesordnung vorzugehen.

## Teil B

### TOP 3

#### **Offene Punkte Stadtverwaltung**

Folgende Punkte der letzten Ortsbeiratssitzung sind von Seiten der Stadtverwaltung noch nicht abschließend bearbeitet:

- Beschilderung Radweg Lochweg
- Die Reinigung der Wasserdurchlässe bei der Straße Im Biegen wurde nach wie vor nicht vorgenommen. Im Rahmen der letzten Ortsbeiratssitzungen wurde bereits darauf hingewiesen. Zwar wurde gemäht, die Durchlässe wurden aber nicht freigeräumt.

### TOP 4

#### **Bericht aus der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsvorsteherdienstbesprechung**

- In der **Stadtverordnetenversammlung** waren keine wesentlichen Punkte, die Niederwald betreffen. Der Haushaltsplan für 2024 wurde genehmigt. Die vom Ortsbeirat angemeldeten Maßnahmen und Mittel wurden, wie in der letzten Ortsbeiratssitzung bereits erwähnt, berücksichtigt. Besonders die Kanalsanierung der Obergasse wird für den Ortsteil Niederwald von besonderem Interesse sein. Hier wird der Verkehr und die Umleitung zu beachten sein.
- Bei der **Ortsvorsteherdienstbesprechung** wurden folgende Themen behandelt:

Aufgrund vieler Sterbefälle im Ort ist Niederwald jetzt nur noch auf Platz 5 der einwohnerstärksten Ortsteile.

Die vom Ortsbeirat erbetene Kontrolle der Kleingartenanlage hinter dem Friedhof sowie der dort montierte Pfosten in der Kurve am Feldweg sollen vom Ordnungsamt und Bauamt kontrolliert werden. Des Weiteren wurde die mangelhafte Straßenreinigung durch den Bauhof in Niederwald angesprochen. In diesem Zuge wurde ein Heckenschnitt um das Bürgerhaus erbeten.

## **TOP 5 Mittel für Ergänzende Maßnahmen 2024**

Die Verfügungsmittel wurden im Gesamtbudget um 8.400 € erhöht. Den Ortsteilen steht ein Sockelbetrag von 700 € zu, anschließend erhält jeder Ortsteil pro Einwohner 3,729 €. Dies ergibt einen Gesamtbetrag der Verfügungsmittel von 3.647 €. Der Ortsbeirat ist dankbar über jede Art von Vorschlägen für die Verwendung der Mittel.

## **TOP 6 Vorschlag zur Gründung einer Dorf WhatsApp Gruppe**

Am Anfang des Jahres wurde bereits ein E-Mail-Verteiler zur Einladung bei Ortsbeiratssitzungen geschaffen. Interessierte können sich jederzeit bei der E-Mail Adresse des Ortsbeirates ([ortsbeirat-niederwald@web.de](mailto:ortsbeirat-niederwald@web.de)) melden und erhalten so vor den Ortsbeiratssitzungen eine Einladung via E-Mail. Auch die Niederschriften und sonstige Bekanntmachungen werden zusätzlich auch über den Mail-Verteiler versendet.

Zusätzlich wurde eine Anfrage zur Gründung einer Dorf Gruppe auf WhatsApp beim Ortsbeirat eingereicht. Dieser Vorschlag wird vom Ortsbeirat berücksichtigt. Durch Sven Schaub wird eine Gruppe gegründet, in der die Ortsbeiratsmitglieder als Administratoren eingesetzt werden. Die Niederwälder Bürgerinnen und Bürger können der Gruppe beitreten, sie ist allerdings nur für Bekanntmachungen und nicht für Diskussionen oder Debatten vorgesehen. Daher werden nur die Administratoren die Möglichkeit haben, Beiträge in die Gruppe zu stellen. Wenn jemand Flyer, Bekanntmachungen oder Hinweise in die Gruppe stellen möchte, können diese an Ortsbeiratsmitglieder gesendet werden, welche diese dann in der Gruppe einstellen. Verbesserungsvorschläge können gerne an das Team vom Ortsbeirat herangetragen werden.

## **TOP 7 Sachstand Umbau Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehr**

Die Gelder für die Planung wurden im Rahmen der Haushaltsplanung berücksichtigt. In den nächsten ein bis zwei Monaten soll ein Planungsbüro mit der Planung beauftragt werden. Es wird an alle Einwohner appelliert, dass gerne Vorschläge eingereicht werden können und sich in der Planung eingebracht werden kann. Voraussetzung für den Umbau ist ein Trägerverein, der das Bürgerhaus im Anschluss an die Renovierung übernehmen muss. Ob hierzu ein neuer Verein gegründet wird oder ein bestehender Verein dies übernimmt, ist beides denkbar. Hier sollten sich die Vereinsvertreter Gedanken machen, wie die Bewirtschaftung des Bürgerhauses erfolgen soll.

In diesem Zug wird auch nochmal auf die verbleibenden Mittel der 775 Jahr Feier hingewiesen, die auch zum Umbau des Dorfgemeinschaftshauses genutzt werden sollen.

Bei der Planung sollte in die Überlegungen mit einfließen, wie das Bürgerhaus in der Zukunft als zentraler Veranstaltungsort (Parkplätze, Strom, Wasser, Überdachungen, etc.) genutzt werden kann.

Auch wird durch die Stadt Kirchhain eine Verlegung der Bushaltestelle gefordert. Hier werden die Bürger von Niederwald auch gebeten, Vorschläge für einen oder mehrere neue Standorte für die Bushaltestelle beim Ortsbeirat abzugeben.

## **TOP 8 Neuanschaffung Rasenmähertraktor**

Der Rasenmähertraktor des Friedhofs wurde in Zahlung gegeben und es wurden Angebote für einen neuen Rasenmähertraktor eingeholt. Dieser wird eine Nummer größer als der alte sein und mit Allrad ausgestattet sein. Es wird zur Zeit noch geprüft, ob ein Kombimähwerk mit einer Breite von 95 cm oder von 100 cm gekauft werden. Die

Finanzierung wird über den Friedhof, den Dorfverschönerungsverein, die Jagdgenossen und den Ortsbeirat laufen. Eine genaue Aufteilung ist noch nicht besprochen. Der Rasenmäher soll vorrangig für den Friedhof, die Rasenfläche um die Grillhütte und den Kirchgarten genutzt werden.

In diesem Zuge dankt Ortsvorsteher Degen nochmal allen Helferinnen und Helfern, die sich bei der Pflege des Friedhofes ehrenamtlich engagieren.

## Teil C

### TOP 9

#### Verschiedenes

- Am 09.06.2024 findet die Europawahl statt. Aufgrund des 30-jährigen Jubiläums des Bayern Fanclubs, welches um das Bürgerhaus stattfindet, wird das Wahllokal in der Grundschule sein. Hier werden noch Wahlhelfer gesucht. Interessierte können sich gerne bei Hansi Degen melden.
- Im Rahmen der Ortsvorsteherdienstbesprechung wurde der Magistrat gebeten, sich bzgl. der Eigentumsverhältnisse und einem möglichen potenziellen Käufer eines Hauses in der Straße „In der Gasse“ zu erkundigen und so den Kauf des baufälligen, denkmalgeschützten Gebäudes zu unterstützen.
- Im Frühjahr soll am Friedhof um die Wasserstellen gepflastert werden. Gerne können sich Helfer bei Hansi Degen melden.
- Der Sportverein bittet um einen Zuschuss zur Anschaffung eines Akku-Rasentrimmers i. H. v. 260 €

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, dass der Zuschuss bewilligt wird.

- Durch Mieter des Bürgerhauses wurde der Bestand an Gläsern kritisiert. Für die Größe des Bürgerhauses und der vorgesehenen Plätze sind nicht genug Gläser (Trinkgläser, Weingläser, Schnapsgläser) vorhanden. Die Stadt wird darum gebeten, den Bestand der Gläser zu prüfen und die Gläser auf einen Sachgemäßen Stand aufzufüllen. Auch die Tablettts und Tragekörbchen sind nicht mehr vorhanden. Ein Spülboy wurde bereits in der Vergangenheit von den Verfügungsmitteln der Ortsbeirats bezahlt.
- Der Zustand der Schlittenbahn am Sportplatz ist ziemlich heruntergekommen. Hier sollten vor allem die Hecken und Büsche beigeschnitten werden. Herr Degen wird sich mit dem Lahn-Ohm-Verband für einen Ortstermin in Verbindung setzen.
- Eine Anfrage zum Sachstand Verfüllung:  
Die Verfüllung ist nach Kenntnis des Ortsbeirats vorläufig beendet. Die Firma Holcim sollte einen Renaturierungsplan aufstellen. Hier hat der Ortsbeirat keine weiteren Informationen erhalten. Nach wie vor besteht vor allem der Wunsch, dass die Erdhügel beseitigt werden. Der Magistrat wird gebeten, dem Ortsbeirat einen aktuellen Sachstand mitzuteilen.
- Der Landkreis veröffentlicht in jedem Jahr ein Jahrbuch. Für das Jahr 2025 ist die Vorstellung der Stadt Kirchhain vorgesehen, hier soll sich jeder Stadtteil vorstellen. Bis Ende Juni wird jeder Stadtteil aufgefordert, einen Beitrag mit Bildern und maximal 8.000 Zeichen zur Verfügung zu stellen.
- Die Altkleidercontainer sollten entfernt werden. Hier ist der Ortsvorsteher mit der Stadt in Kontakt.

- Die in der Vergangenheit in Ortsbeiratssitzungen und mit den Ortslandwirten geplanten Schranken wurden zu Beginn des Jahres gesetzt. Eine erste Schranke wurde bereits mutwillig beschädigt, sodass ein Schaden entstanden ist und sie repariert werden muss.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher Hans-Joachim Degen um 20:06 Uhr die Sitzung.

Kirchhain-Niederwald, den 09.02.2024

\_\_\_\_\_  
Gerhard Wiegand

-

\_\_\_\_\_  
Andreas Pitz

\_\_\_\_\_  
Bernd Schübler

\_\_\_\_\_  
Cornelia Weber

\_\_\_\_\_  
Holger Kuhn

DER ORTSVORSTEHER

\_\_\_\_\_  
Hans-Joachim Degen

DER SCHRIFTFÜHRER

\_\_\_\_\_  
Sven Schaub